



Haupt- und Finanzausschuss		öffentlich		
am 01.09.2020		Vorlagen-Nr.: FB 4/768/2020		
Nr. 4 der TO				
Dez. II	FB 4: Bildung, Kultur, Sport und Ordnungsangelegenheiten	Datum:	22.07.2020	
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
Beratungsfolge:				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Haupt- und Finanzausschuss	01.09.2020		Entscheidung	

Beratungsgegenstand:

Ersatzbeschaffung einer Feuerwehdrehleiter für die Freiwillige Feuerwehr Lüdinghausen

I. Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, unverzüglich mit den Arbeiten zur Ersatzbeschaffung einer neuen Drehleiter zu beginnen. Die dafür benötigten in dieser Sitzungsvorlage unter dem Punkt Finanzierung dargestellten haushaltstechnischen Mittel werden unter Anpassung des Finanzplans im Rahmen der Aufstellung des Haushalts 2021 zur Verfügung gestellt.

II. Rechtsgrundlage:

GO NW, BHKG, Hauptsatzung, Brandschutzbedarfsplan

III. Sachverhalt:

Im Finanzplan des Produktes 021501 Brandschutz, Hilfeleistung und Katastrophenschutz ist die Ersatzbeschaffung einer neuen Drehleiter im Jahr 2022 vorgesehen. Veranschlagt für diese Maßnahmen wurden Investitionskosten in Höhe von 650.000 €. Darüber hinaus war 2021 die Anschaffung eines neuen Löschgruppenfahrzeuges für den Löschzug Seppenrade mit kalkulierten Kosten von 350.000 € geplant.

Für die im Jahr 2002 als Vorführfahrzeug angeschaffte Drehleiter DLK 23 mussten in diesem Jahr bereits Reparaturkosten in Höhe von rund 15.000 € aufgewandt werden (u. a. Fehler im Leiterlängenmesssystem, Korbverlegungszyylinder, Undichtigkeiten im Unterbau, Hydraulikverschraubung, Verriegelungszyylinder Korb, Kabelbaum, Display, Filtereinsatz für Haupthydraulik) . Weiterhin steht im Jahre 2021 insbesondere der gesetzlich vorgeschriebene 20 Jahre Service an. Erfahrungsgemäß sind in diesem Zuge neben dem gesetzlich vorgeschriebenen Austausch sämtlicher Hydraulikschläuche gemäß GUV-G 9102 trotz der bereits ausgeführten Reparaturarbeiten immer wieder weitere Präventivmaßnahmen und Reparaturen erforderlich. Die Kosten für den Pflichtwechsel der Hydraulikschläuche laut gesetzlicher Forderung mit Ölwechsel belaufen sich auf ca. 55.000 € zzgl. MwSt. Aus den in der Praxis resultierender Erfahrungen wären für weitere erforderliche Instandsetzungsarbeiten zusätzlich zum oben aufgeführten Betrag noch ca. 55.000 – 60.000 € zzgl. MwSt. hinzuzurechnen, somit belaufen sich die Gesamtkosten der „Inspektion“ auf rund 135.000 € inkl. MwSt.

Aufgrund der beschriebenen Situation hält die Verwaltung es in einvernehmlicher Abstimmung mit der Wehrführung für wirtschaftlich sinnvoll und notwendig, die ohnehin für 2022 vorgesehene Ersatzbeschaffung der Drehleiter vorzuziehen. Nach Auskunft der Feuerwehr funktioniert die Drehleiter auch nach den in 2020 erfolgten Reparaturen nicht ganz problemlos. Ebenfalls wird von seitens des Herstellers auch bei durchgeführtem 20 Jahre Service samt Instandsetzungsarbeiten keine Gewähr für eine zukünftige Einsatzbereitschaft übernommen.

In diesem Zusammenhang wurde eingehend der Zustand des im Jahr 1996 beschafften Löschgruppenfahrzeuges des Löschzuges Seppenrade betrachtet und in Übereinstimmung mit der Wehrführung entschieden, dass der Zustand des alten Fahrzeuges nach derzeitigem Stand der Dinge eine Verschiebung der Ersatzbeschaffung von 2021 nach 2022 zulässt.

Eine europaweite Ausschreibung samt Bau und Lieferung einer neuen Drehleiter nimmt ca. einen Zeitraum von einem Jahr in Anspruch. Sofern nach entsprechender Beschlussfassung mit der Beschaffung unverzüglich begonnen werden kann, wird der 20 Jahre Service mit den damit verbundenen Kosten in Höhe von rund 135.000 € inkl. MwSt. nicht notwendig und diese Summe kann in die Ersatzbeschaffung fließen.

Die Drehleiter dient bei vielen Gebäuden in Lüdinghausen nach der jeweiligen Baugenehmigung als „Zweiter Rettungsweg“. Darüber hinaus ist immer zu berücksichtigen, dass der Ausfall der Drehleiter bei einer dauerhaften Außer-Dienst-Stellung nicht wie andere Fahrzeuge für eine Übergangszeit innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr kompensiert werden kann. Für ein Mietfahrzeug wäre mit Kosten in Höhe von 537,00 €/pro Tag zu rechnen. Die Anschaffung einer neuen Drehleiter sollte deshalb schnellstmöglich erfolgen.

Die Verwaltung wird aufgrund der äußerst schwierigen und komplexen vergaberechtlichen Vorgaben die Ausschreibung, die aufgrund der Überschreitung des Schwellenwertes der EU-Dienstleistungsrichtlinie als EU-weite Ausschreibung durchzuführen ist, durch ein externes Beratungsbüro begleiten zu lassen. Hierzu werden zurzeit Angebote eingeholt, um das Vergabeverfahren bei entsprechender Beschlussfassung schnellstmöglich beginnen zu können.

IV. Finanzielle Auswirkungen:

Für das Jahr 2020 wird eine Verpflichtungsermächtigung für die Ersatzbeschaffung einer Drehleiter für die Freiwillige Feuerwehr Lüdinghausen in Höhe von 700.000 € in Anspruch genommen. Die Mittel für diese VE können aus Maßnahmen, für die die ursprünglich vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen in 2020 nicht benötigt werden, zur Verfügung gestellt werden. Das wären konkret 500.000 € VE Klutensee-Bad und 200.000 € VE Grunderwerb.

Gespräche mit potentiellen Anbietern einer Drehleiter haben ergeben, dass auch aufgrund der Corona-Krise Kosten von bisher kalkulierten 650.000 € (siehe Finanzplan 2022) in Höhe von 700.000 € realistischer sind.

Im Zuge der Abwicklung der Ersatzbeschaffung der Drehleiter wird der Finanzplan weiterhin dahingehend korrigiert, dass die Anschaffung in Höhe von 350.000 € des noch diensttauglichen Löschgruppenfahrzeuges 16/12 für Löschzug Seppenrade nicht im Jahr 2021, sondern in 2022 erfolgen soll.